

Anastasija Matin
c/o
Labor L+S AG
Mangelsfeld 4

D-97708 Bad Bocklet

08.03.2007

Sarastro GmbH
Zum Schacht 7

D-66287 Quierschied-Göttelborn

Bacoban® WB

L+S-Nr.: 12390166

Gutachten

**zur flächendesinfektorischen Wirksamkeit (Bakterizidie, Levurozidie)
entsprechend den Anforderungen für die Aufnahme in die Liste des
VAH.**

1. Ergebnisse der in vitro-Tests

(durchgeführt nach den Standardmethoden der DGHM zur Prüfung chemischer Desinfektionsverfahren, Stand 01.09.2001).

Das Testpräparat zeigte in den Versuchen gem. Kapitel 7 bakteriostatische und levurostatische Eigenschaften. Die Hemmtiter im Reihenverdünnungsversuch lagen zwischen 0,01% und 0,25%. Nach Zusatz des wirksamsten Neutralisationsmittels 3,0% Tween 80, 0,3% Lecithin, 0,1% Histidin und 0,5% Na-Thiosulfat erhöhten sich die Hemmtiter auf 0,1 bis 4,0% (siehe Anlage, Tabelle 1).

Im qualitativen Suspensionsversuch (Kapitel 8) wurden alle Testkeime nach 1 Minute Einwirkzeit von der 1,5%igen Lösung und nach 5 Minuten, 15 Minuten und 30 Minuten Einwirkzeit von der 0,25%igen Lösung vollständig inaktiviert (siehe Anlage, Tabelle 2).

Im quantitativen Suspensionsversuch (Kapitel 9.1) war es nur erforderlich, die Keime *Staphylococcus (S.) aureus*, *Enterococcus (Ec.) hirae*, *Pseudomonas (P.) aeruginosa* und *Candida (C.) albicans* aufgrund der Ergebnisse des qualitativen Suspensionstests zu prüfen. Dabei bewirkte die 1,0%ige Lösung bei allen Teststämmen unter hoher Belastung innerhalb 1 Minute Einwirkzeit, die 0,75%ige Lösung innerhalb 5 Minuten Einwirkzeit und die 0,5%ige Lösung innerhalb 15 Minuten und 30 Minuten eine Keimreduktion von mehr als 5 log-Stufen resp. 4 log-Stufen bei *C. albicans* (siehe Anlage, Tabelle 3).

Die Kontrollen belegten in allen Fällen die Validität des Testverfahrens.

2. Ergebnisse der Versuche unter praxisnahen Bedingungen

(durchgeführt nach den Standardmethoden der DGHM zur Prüfung chemischer Desinfektionsverfahren, Stand 01.09.2001).

Nach 5 Minuten unter hoher Belastung zeigte die 1,0%ige Lösung, nach 15 Minuten und 30 Minuten Einwirkzeit die 0,75%ige Lösung gegenüber *S. aureus*, *Ec. hirae*, *P. aeruginosa* und *C. albicans* im praxisnahen Flächenversuch (Kapitel 14) ausreichende Wirksamkeit (siehe Anlage, Tabelle 4).

Die Kontrollen belegten in allen Fällen die Validität des Testverfahrens.

3. Beurteilung sowie Anwendungsempfehlung

Das Flächendesinfektionsmittel **Bacoban® WB** zeigte, daß es hinsichtlich der Wirkdynamik als auch unter praxisnahen Bedingungen den Voraussetzungen eines geeigneten Desinfektionsmittels entspricht.

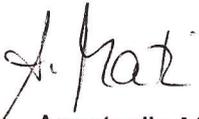
Wir empfehlen daher zur Flächendesinfektion (Wischdesinfektion auf OP-Fliesen) bei der Hospitalismusprophylaxe sowie in der allgemeinen Praxis folgende Anwendung von Bacoban® WB:

Bakterizidie, Levurozidie:

**unter hoher Belastung
(0,3% Albumin + 0,3% Erythrozyten):**

1,0% bei 5 min Einwirkzeit

0,75% bei 15 min Einwirkzeit



Anastasija Matin